

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

06.11.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 606|23

Leipziger Polizei verhinderte rechtsextremistische Musikveranstaltung | Fahrradfahrer flüchtet nach Unfall | Zeugen nach Unfall gesucht

Erstellerinnen: Therese Leverenz (tl), Maxi Böckel (mb), Susanne Lübcke (sl)

Leipziger Polizei verhinderte rechtsextremistische Musikveranstaltung

Zeit: 04.11.2023, gegen 19:35 Uhr

Ort: Pegau

Am Samstag erfuhr die Polizei von einer geplanten als rechtsextremistisch einzustufenden Musikveranstaltung im Bereich Pegau. Mit Unterstützung der Bereitschaftspolizei Sachsen und eines Polizeihubschraubers konnten vor Ort mehr als einhundert Personen festgestellt werden. Des Weiteren war unter anderem Musiktechnik aufgebaut und Instrumente waren bereitgelegt. Außerdem stellten Polizisten neben der Musiktechnik diverse Artikel mit verbotenen Symbolen und rechtsextremen Bezügen sicher. Es wurden Ermittlungsverfahren wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen eingeleitet. Die Veranstaltung wurde auf Grundlage des Gefahrenabwehrrechtes untersagt. Nach erfolgter Personalienfeststellung bei den angetroffenen Personen wurden ihnen Platzverweise erteilt und sie mussten den Ort verlassen. Ein Veranstalter konnte zunächst nicht bekannt gemacht werden. Die polizeilichen Maßnahmen vor Ort dauerten bis circa 22:30 Uhr. (sl)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Fahrradfahrer flüchtet nach Unfall

Ort: Leipzig (Zentrum-Ost), Dresdner Straße

Zeit: 03.11.2023, 17:15 Uhr

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Als der Fahrer (42) eines Pkw Skoda die Dresdner Straße in westliche Richtung entlang fuhr, kreuzte plötzlich auf Höhe der Hausnummer 19 ein unbekannter Fahrradfahrer die Fahrbahn in nördliche Richtung. Der 42-Jährige und eine neben ihm fahrende Straßenbahn mussten daraufhin eine Notbremsung einleiten. Aufgrund des abrupten Bremsens fuhr ein hinter dem Pkw Skoda fahrender Pkw Mazda (Fahrer: 53) auf das Fahrzeug auf. Laut Zeugenaussagen nahm der Radfahrer den Unfall wahr, flüchtete jedoch anschließend in Richtung Zentrum-Südost. Personen wurden nicht verletzt. An beiden Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von insgesamt circa 13.000 Euro. Zur Personenbeschreibung des unbekanntenen Radfahrers ist bisher folgendes bekannt:

- dunkle kurze Haare und Vollbart
- normale Statur
- Bekleidung: dunkle Jeans | dunkle Jacke
- trug einen Rucksack mit reflektierenden Streifen

Die Polizei sucht Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zu dem unbekanntem Fahrradfahrer oder zu dem Verkehrsunfall geben können. Diese werden gebeten, sich an die Verkehrspolizeiinspektion Leipzig, Schongauerstraße 13, 04328 Leipzig, Tel. (0341) 255 - 2850 (tagsüber) sonst 255 - 2910, zu wenden. (mb)

Zeugen nach Unfall gesucht

Ort: Neukieritzsch (Lobstädt), Bundesstraße 176

Zeit: 02.11.2023, gegen 06:10 Uhr

Am vergangenen Donnerstagmorgen kam es auf der Bundesstraße 176 zu einem Verkehrsunfall.

Der Fahrer (43) eines Pkw Peugeot fuhr auf der Bundesstraße 176 von Lobstädt in Richtung Borna. Kurz nach dem Ortsausgang Lobstädt kam ihm ein unbekannter Pkw auf seiner Fahrspur entgegen, der trotz Gegenverkehr überholte. Um einen Zusammenstoß zu vermeiden, musste der 43-Jährige eine Vollbremsung machen und nach rechts ausweichen. In der weiteren Folge kam er von der Fahrbahn ab und im Straßengraben zum Stehen. Der Verursacher/ die Verursacherin, fuhr anschließend ohne anzuhalten in Richtung Lobstädt/Neukieritzsch weiter.

Die Polizei in Borna hat die Ermittlungen zu dem Unfall aufgenommen und sucht Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zu dem unbekanntem Fahrzeug oder zu dem Verkehrsunfall geben können. Insbesondere wird der Fahrer eines BMW gesucht, der hinter dem Peugeot fuhr, nach dem Unfall anhielt und dem 43-Jährigen seine Hilfe anbot. Zeuginnen und Zeugen werden gebeten, sich beim Polizeirevier Borna, Grimmaer Straße 1a in 04552 Borna, Tel. (03433) 244-0 zu melden. (tl)